



„Der Salon des Proletariats“ – Zithervereinsspiel im Roten Wien

Vortrag und Bildpräsentation:

Univ. Ass. Mag.^a Katharina Pecher-Havers, PhD

Wiener Zither:

Prof.ⁱⁿ Cornelia Mayer

In der Zwischenkriegszeit war die Zither ein beliebtes und jedermann zugängliches Instrument, das in Wien in vielen Vereinen ausgeübt wurde. Der Vortrag zeigt diese musikalische Praxis im politischen Kräftefeld der 1920er Jahre.

Dauer: ca 2 Stunden

Anschließend werden Fragen beantwortet

Katharina Pecher-Havers hat in ihrer gleichnamigen Dissertation Grundlagenforschung zur Geschichte der Zither betrieben, bislang unbekannte Zusammenhänge frei gelegt und viele Details ins richtige Licht gerückt.

Cornelia Mayer spielt auf einer Harfenzither der Firma Heidegger aus den 1920er Jahren Stücke, die den eindrucksvollen Vortrag musikalisch begleiten.

Ein Bild dieser Zither wurde 2019 als Sondermarke der österreichischen Post aufgelegt.